

Wiesbadener Tagblatt.

Verlag Langgasse 21
Tagblatthaus.

Abnehmer-Halle geöffnet von 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abends.
Polizeistempel: Frankfurt a. M., Nr. 7405.

Wöchentlich



12 Ausgaben.

Preis:

Tagblatt Nr. 6850-53.
Von 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abends, außer Sonntags.
Polizeistempel: Frankfurt a. M., Nr. 7405.

Bezugs-Preis für beide Ausgaben: RT. 2.— monatlich, RT. 6.— vierteljährlich durch den Verlag Langgasse 21, ohne Bringerlohn. — Bezugs-Bestellungen nehmen außerdem entgegen: in Wiesbaden die Zweigstelle Romardring 19, sowie die Ausgabestellen in allen Teilen der Stadt; in Biedrich: die dortigen Ausgabestellen und in den benachbarten Orten und im Rheingau die betreffenden Tagblatt-Verleger.

Anzeigen-Preis für die Zeile: 70 Pfg. für druckfertige Anzeigen; RT. 1.— für auswärtsige Anzeigen; RT. 4.— für druckfertige Anzeigen; RT. 6.— für auswärtsige Anzeigen. — Bei wiederholter Aufnahme in anderer Anzeigen entweichender Reihen. — Anzeigen-Annahme: für beide Ausgaben bis 10 Uhr vormittags. — Für die Aufnahme von Anzeigen an vorgerichteten Tagen und Plätzen wird keine Gewähr übernommen.

Berliner Abteilung des Wiesbadener Tagblatts: Berlin W. 50, Hamburgerstraße 3, IV. Fernsprecher: Amt Rollendorf 4747-49.

Samstag, 10. Januar 1920.

Morgen-Ausgabe.

Nr. 15. • 68. Jahrgang.

Bekanntmachung.

Die französische Behörde tritt den Schülern der „Französischen Kurse“ mit, daß dieselben am Dienstag, den 13. Januar, wieder beginnen.

Infolge des Kohlenmangels hat der Magistrat beschlossen, die Schulen nur an 4 Tagen wöchentlich zu öffnen, und zwar: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag.

Die Französischen Kurse finden also an diesen Tagen statt, die Unterrichtsstunden von Montag werden wie folgt verlegt:

Stunden am Montag	verlegt auf:
4,30-5,30	Dienstag 4,30-5,30
5,30-6,30	Mittwoch 4,30-5,30
6,30-7,30	Donnerstag 4,30-5,30
7,30-8,30	Freitag 4,30-5,30

L'Administrateur de Wiesbaden:
Commandant Toussan.

Die Eisenbahnerbewegung.

Erhöhung der Lohnsätze in Frankfurt a. M.

Frankfurt a. M., 9. Jan. Die der Präsident der Eisenbahndirektion Frankfurt a. M., Dr. Siapl, am 5. d. M. mitteilt, ist den Verhandlungen in Frankfurt a. M. und Friedberg am 1. d. M. bekannt gegeben worden, daß der Sturdenlohn für den gesamten Arbeiter künftig 3,50 M. betragen soll. Es besteht hiernach auch kein Zweifel, daß die Lohnsätze der übrigen Arbeiter im Gesamtarbeitsvertrag des abzuschließenden Tarifvertrages ebenfalls entsprechende erhebliche Erhöhungen erfahren werden. Auch den Beamten will die Regierung in weitgehendem Umfang entgegenkommen. Man sieht sich im Arbeitsministerium für eine sehr wesentliche Erhöhung der Zulagen mit allem Nachdruck ein. Die Erhöhung wird mit hoher Wahrscheinlichkeit mehr als 100 Prozent betragen. Ein Beschluß des Staatsministeriums ist in Kürze zu erwarten. — Nachdem die Regierung in so reichhaltigem Maße den besten Willen bekundet hat, den Arbeitern und Beamten wirksam zu helfen, muß andererseits nurmehr von allen Eisenbahnern nachdrücklich gefordert werden, daß auch sie ihre Pflicht und Schlichtigkeit in vollem Umfang tun.

Die Streikleitung im Industriegebiet.

W. T.-B. Dortmund, 9. Jan. (Drahtbericht.) Die Vorstände der drei Eisenbahnerverbände, der Deutsche Eisenbahnerverband, die Gewerkschaft deutscher Eisenbahner und der Allgemeine Eisenbahnerverband, haben gestern Abend beschlossen, heute früh die Streikleitung in die Hand zu nehmen. Bisher handelte es sich um einen reinen Streik. Offiziell wurde der Streik noch nicht von den Verbänden erklärt. Wenn es sich bestätigt, daß die Eisenbahner einmütig um 8,50 M. Gehalt erhöht werden, werden die Gewerkschaftsverbände ihre Mitsprache zurückziehen, die Arbeit wieder aufzunehmen.

Der Streik der Versicherungsangestellten.

Frankfurt a. M., 9. Jan. (Drahtbericht.) Heute mittag sollten die streikenden Streikführer der Versicherungsangestellten im Scheinhaus des Ingenieurs in der Sommerstraße vor dem Schlichtungsausschuß unter dem Vorsitz des Ingenieurs Widmann zur Verhandlung gebracht werden. Der Vertreter des Arbeitgeberverbandes Dr. Richter erklärte aber, daß der Schlichtungsausschuß für diese Fragen nach seiner Ansicht nicht zuständig sei und lehnte die Beteiligung an den Verhandlungen ab. Trotzdem dauern die Bemühungen fort, eine Einigung herbeizuführen.

Frankfurt a. M., 9. Jan. (Drahtbericht.) Eine Versammlung der Versicherungsangestellten Gomburgs beschloß, heute in der Streik zu treten.

W. T.-B. Erfurt, 9. Jan. (Drahtbericht.) Die Versicherungsangestellten in Erfurt sind wegen Nichterhaltung ihrer Forderungen in den Ausstand getreten.

W. T.-B. Kassel, 9. Jan. (Drahtbericht.) In einer Versammlung der Versicherungsangestellten wurde beschlossen, in den Streik zu treten.

Die neuen Steuern.

Ergänzungssteuer. — Verbrauchssteuer. — Körperschaftsteuer.
W. T.-B. Berlin, 9. Jan. (Drahtbericht.) Die „Voss. Zig.“ veröffentlicht die Grundzüge der Beschlüsse über die Übergangssteuer und die Besteuerung des außerordentlichen Verbrauchs. Nach dem ersten ist der Teil des Einkommens, der nicht verbraucht ist, und der Teil der Einkünfte oder des Vermögens, der zum außerordentlichen Verbrauch bestimmt ist, Steuerpflichtig. Der Betrag von 1000 M. übersteigende Teil des Einkommens, der nicht verbraucht ist, der steuerfreie Teil erhöht sich für die erste zum Verbrauch des Steuerpflichtigen Person um 500 M., jede weitere Person um 300 M. Die Ergänzungssteuer beträgt für die ersten 10 000 M. 1 vom Hundert, für die nächsten 20 000 M. 2 vom Hundert, für 30 000 M. 3 v. H. und steigt entsprechend bis für die Beträge von 100 000 M. auf 10 v. H. Als außerordentlicher Verbrauch für die Besteuerung gilt der Unterschied zwischen dem Ge-

samtverbrauch und dem Betrag, der als Aufwendung zum außerordentlichen Verbrauch anzusehen ist. Gesamtverbrauch sind das gesamte Einkommen und alles, was an dem Vermögen verbraucht oder zu Schenkungen und sonstigem unentgeltlichen Vermögen übergeben oder zur Anschaffung von Gegenständen entnommen ist, die für die Ergänzungsteuer nicht berücksichtigt werden. Als Aufwendungen für den außerordentlichen Verbrauch gilt der Betrag von 15 000 M., der sich für die erste zum Verbrauch gehörende Person um 5000 M., um jede weitere um 2500 M. erhöht, ferner 10 v. H. des veranlagten Einkommens und ferner für Beträge, die zur Deckung für die ersten 10 000 M. 3 v. H., für die nächsten 20 000 M. 6 v. H., für die nächsten 30 000 M. 9 v. H. betragen und steigt weiter bis für Beträge für 100 000 M. auf 30 v. H. Das Einkommensteuergesetz soll ergänzt werden durch das Körperschaftsteuergesetz, das die Einkommensteuer der juristischen Personen regeln solle.

Friedensfragen.

Auf dem Wege nach Paris.

W. T.-B. London, 9. Jan. (Drahtbericht.) Die Beratungen zwischen Lloyd George, Bonar Law, Curzon, Ritti und Scialoja werden heute nachmittag abgeschlossen. Die Minister begeben sich morgen nach Paris.

Die Auslieferungsliste.

London, 9. Jan. (Drahtbericht.) „Daily Mail“ teilt mit, man hat gestern in diplomatischen Kreisen vernommen, daß die Liste der schuldigen Deutschen beträchtlich verkleinert worden ist. Von 1200 Namen, die zuerst auf der Liste standen, verbleiben nur noch 300, darunter der deutsche Kronprinz und Prinz Rupprecht von Bayern.

Die Freigabe des deutschen Besizes in Elsas-Lothringen.

Berlin, 7. Jan. Durch das zwischen Deutschland und Frankreich abgeschlossene Abkommen, betr. die Freigabe des noch in Elsas-Lothringen befindlichen beweglichen Besizes deutscher, vom 15. November 1919 wurde eine gemischte Kommission gebildet, deren Aufgabe es ist, dafür zu sorgen, daß die Freigabe des den Gegenstand dieses Abkommens bildenden Besizes und dessen Beförderung nach Deutschland unter möglichst günstigen Bedingungen und im Geiste dieses Abkommens bewirkt wird. Die Kommission, an die sämtliche die Freigabe des beweglichen Besizes betreffenden Gesuche und Anträge zu richten sind, hat ihren Sitz in Neud. Die Aufsicht an sie lautet: Deutsche und französische Rückübernahmungskommission, Hotel zum Schwan, Neud. Gesuche und Anträge, welche in dieser Frage an andere Behörden, insbesondere an das Auswärtige Amt oder an die deutsche Delegation in Baden-Baden gerichtet werden, erleiden dadurch nur Verzögerung in ihrer Erledigung.

Minister Gehler über Wiederaufbaufragen.

Essen, 9. Jan. Der Wiederaufbauminister Gehler sprach gestern im Reichstag in Essen zu einer Versammlung von Arbeitgebern und Arbeitnehmern des unbesetzten Gebietes des Regierungsbezirks Düsseldorf über die Frage des Wiederaufbaues von Nordfrankreich. Der Minister entwickelte in längerer Rede die äußeren und inneren Schwierigkeiten angesichts dieser Aufgabe, die in der Befreiung der zerstörten Gebiete, im Wiederaufbau der zerstörten Ortschaften und Gebäude und in der industriellen Wiederherstellung besteht. Bisher sei hervorzuheben, daß Deutschland in weitestem Umfang zur Bewältigung dieser Aufgaben bereit sei, daß es aber ganz im Ungewissen darüber sei, ob und in welchem Umfang unsere Leistungen und Lieferungen von der anderen Seite überhaupt gefordert würden. Wenn wir für Frankreich arbeiten sollten, müßten wir selbstständig sein. So lange wir aber so viel an Kohlen liefern müßten, daß nicht einmal das Allernotwendigste für den heimischen Bedarf übrig bleibe, würden wir keine wirksame Hilfe leisten können. Der Minister ging sodann auf die technische Frage des Wiederaufbaues ein und gab die Überzeugung, daß er die deutschen Gewerkschaften frei und unter eigener Verantwortung arbeiten lassen wolle. Die Schaffung eines neuen großen Schmelzapparates könne für ihn nicht in Frage kommen. Zum Schluß ging der Minister auf die sonstigen Aufgaben seines Ministeriums ein und hob besonders die fürchtbare Lage der Auslandsdeutschen hervor, denen Heimat und Habe genommen sei. In der anschließenden Debatte wurde eine Reihe von Einzelfällen eingehend erörtert. Allgemein hob man die fürchtbare Lage hervor, in der es uns selbst am Notwendigsten fehle.

Deutschland und der Vatikan.

Berlin, 9. Jan. (Drahtbericht.) Das „V. Z.“ bringt eine Unterredung seines Vertreters mit dem Kardinal Marcell in München über dessen Verhandlungen mit der preussischen Regierung. Derselbe habe erklärt, daß die bisherigen Verträge vorläufig in Kraft bleiben. Sie erklärt sich ferner bereit, in neue Verhandlungen mit dem Heiligen Stuhl einzutreten. Kardinal Marcell denkt, daß alle Fragen, die durch die Umwälzung des Staates aufstehen, in dem neuen Vertrag mit allen Einzelheiten behandelt werden.

Deutsch-holländisches Wirtschaftsabkommen.

Amsterdam, 9. Jan. Der „Telegraf“ meldet, daß zwischen den Niederlanden und Deutschland Verhandlungen über den Abschluß eines Wirtschaftsabkommens stattfinden. Auf holländischer Seite besteht der Plan, einen Kontrakt ab-

zuschließen, der den Niederlanden für mehrere Jahre eine gesicherte Kohlenzufuhr verbürgt. Große Schwierigkeit bietet die Frage, ob Deutschland durch den Abschluß eines Kohlenkontraktes nicht in Gegensatz zu den verschiedenen, die Kohlenlieferungen betreffenden Bestimmungen des Friedensvertrages gerät. Die niederländischen Unterhändler sind nicht Bevollmächtigte und leisten nur die Vorarbeit.

Bolschewistenerfolge im Osten.

Amsterdam, 8. Jan. Einem dramatischen Telegramm aus Moskau zufolge haben die Bolschewisten Taganrog am Kaspischen Meer erobert, wo sich Denikin's Hauptquartier befindet. Die Roten Truppen nähern sich der Kaspischen Hauptstadt Nowotcherbassk.

Paris, 8. Jan. Die Agentur Reuters erklärt, daß die Armee Kollisch als militärischer Faktor nicht mehr existiere. Die sibirischen und anderen Truppenteile, die sich längs der transsibirischen Bahn zurückziehen, hätten unterwegs verschiedene Zusammenstöße mit den Bolschewisten.

Die Lage in Ägypten.

Amsterdam, 8. Jan. Reuters meldet aus Kairo, daß ein italienischer Musikant, der versuchte, ein Soldatenkorps zu durchbrechen, von einem britischen Einso-ten getötet worden ist. Die Italiener befinden sich in großer Anzucht. Die meisten Orchester streifen und ägyptische Antiquare kaufen die Angelegenheit zu einem politischen Verfall ersten Ranges auf.

Deutschland.

Die Veranlagung zum Reichsnotopfer.

Berlin, 9. Jan. Wie die „D. Allg. Ntz.“ mitteilt, ist für die Veranlagung zum Reichsnotopfer nicht der kürzlich veröffentlichte Steuerkurszettel zu den Kriegszugabegebühren maßgebend; es wird vielmehr ein besonderer Steuerkurszettel nach dem Stande vom 31. Dezember 1919 vorbereitet. Ein entsprechendes Erlassen ist bereits an die Bezirksverwaltungen ergangen. Die vorläufige Festsetzung der Kurse wird nicht vor Ende Februar erfolgen, und wie bei dem Steuerkurszettel für die Kriegszugaben wird auch dies erst einen Monat später endgültig durch den Reichsrat festgesetzt werden. Für die Verteilung werden nicht unbedingt die Einkünfte vom 31. Dezember 1919 angenommen. Die Ermittlung erfolgt vielmehr nach dem innern Wert unter Auscheidung spekulativer Momente. Mit der Abgabe der Steuererklärung zum Reichsnotopfer kann voraussichtlich nicht vor April oder Mai d. J. gerechnet werden.

Mundartpflege in den Schulen.

Berlin, 9. Jan. (Drahtbericht.) Der Minister für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung legt nach der „Voss. Zig.“ in einem Erlass vom 17. Dezember 1919 Wert darauf, daß auch in den Schulen die heimische Mundart die ihr gebührende Berücksichtigung findet. Besonders würden die Schulen im niederdeutschen Sprachgebiet die Achtung vor dem Plattdeutschen bei den Schülern zu begründen, das Verständnis für seine sprachliche Eigenart zu wecken und durch Proben guten plattdeutschen Schrifttums die Kenntnisse des Plattdeutschen zu vertiefen haben. Der Minister bestimmt, daß in den Scherbildungsmitteln der niederdeutschen Sprachgebiete, so weit dies noch nicht geschehen sein sollte, dem Plattdeutschen besondere Beachtung zu schenken sei. Auch die in Preußen noch stark herrschende mitteldeutsche Mundart sei derselben Pflege würdig wie das Plattdeutsche.

Die Reichs-Ringensur.

W. T.-B. Berlin, 9. Jan. (Drahtbericht.) Im Reichsrat wurde heute der Bericht über die Ringensur beraten. Die Hauptbestimmung der Vorlage geht dahin, daß nur solche Filme vorgeführt werden dürfen, die von einer amtlichen Prüfungskommission zugelassen sind. Die Zulassung soll nur ersonnen werden können, wenn die öffentliche Sicherheit gefährdet wird, wenn Filme erregliche Gefühle wecken oder durch Erregung niedriger Triebe verroben oder entmenschen wirken. Amtliche Prüfungsstellen sollen in Berlin und München eingerichtet werden. Sie setzen sich aus Beamten und Sachverständigen zusammen. Gegen den Bescheid der Prüfungsstellen ist Beschwerde bei einer in Berlin zu errichtenden Oberprüfungsstelle zulässig. Der Reichsrat nahm die Vorlage nach den Beschlüssen des Ausschusses mit der von einem preussischen Vertreter beantragten Änderung an, nach der eine Ausnahme von der Prüfung nicht nur für solche Filme zugelassen ist, die wissenschaftliche Zwecke verfolgen, sondern auch für künstlerische Filme. Mit diesem Abänderungsantrag erklärte sich Minister Koch namens der Regierung einverstanden.

Die chemische Industrie Deutschlands.

Eine englische Anerkennung.

Amsterdam, 9. Jan. (Drahtbericht.) Die englischen Blätter melden: In London fand eine Sitzung der chemischen Industriellen statt, bei der klargelegt wurde, wie eifrig die Deutschen die wissenschaftlichen Methoden erforscht und angewandt haben. Die deutschen chemischen Werke mußten beinahe den gesamten Weltkriegsbedarf an Farbstoffen decken. Großbritannien, die Schweiz und Amerika, sogar Frankreich machten alle Anstrengungen, um nicht nur den eigenen Bedarf für die chemische Industrie zu decken, sondern um sich auch einen einträglichen Ausfuhrhandel zu schaffen.

Wiesbadener Nachrichten.

Zur Rückkehr der deutschen Kriegsgefangenen.

Die Reichsstelle Köln für Kriegsgefangenenrückkehr schreibt an: Die Vorbereitungen zur Rückkehr der deutschen Kriegsgefangenen aus Frankreich...

Retrospektive. Wie aus einer Bekanntmachung des hiesigen Petroleumsamts ersichtlich, ist die Gültigkeitsdauer für die Ausgabe von Petroleum an Bezugsberechtigte auf Feld 3 der Petroleumkarte bis zum 17. Januar einstellt...

Meldung deutscher Reservoffiziere, die in Wiesbaden anlässlich sind. Auf Anordnung der französischen Behörde sollen sich alle deutschen Reservoffiziere zwecks Aufstellung einer Liste beim hiesigen städtischen Amt, Marktstraße 1, Nummer 15, melden...

Keine Erhöhung der Zeugengebühren. Vor kurzer Zeit ging eine Nachricht durch die Zeitungen, wonach die Zeugengebühren erhöht worden sein sollten...

Wohlfahrtsversicherungspläne. Die aus Berlin berichtet wird, werden in Sachen der Wohlfahrtspläne, in das Gebiet der Wohlfahrtspläne in umfassender Weise das Versicherungswesen einzugliedern...

Wiedereinstellung von Zugzügen. Für die ab nächste Woche verkehrenden Zugzüge Holland-Schweiz über Eimring-Siegen-Wetzlar-Frankfurt-Wetzlar und umgekehrt wird auf den deutschen Bahnen der für Zugzüge vorgesehene neue Tarif zur Anwendung kommen...

Entschädigung für verlorene gegangenes Gepäck. Nach Mitteilung der Abteilungsstelle der Wirtschaftsstelle Frankfurt a. M. v. d. R. V. können Entschädigungsansprüche für verloren gegangenes Gepäck von ehemaligen Soldaten und Wehrmännern der Gruppe, die bei den vorgeleiteten Dienststellen nach dem 30. Dezember 1919 eingehen, nicht mehr berücksichtigt werden...

hat werden. Antiquitäten, deren Bestand im besetzten Gebiet zurückgelassen ist und entweder bei Expeditionen oder Privatverkäufen weitergekauft wurde, hätten ihre Ansprüche ebenfalls bis 30. Dezember 1919 angemeldet gehabt...

Verbotene Flugblätter. In Ausführung der Note vom 12. August 1919, betreffend die Zeitungs- und Zeitschriftenzensur in den von den französischen Besatzern besetzten Gebieten, verfügt der Kommandierende General der Rheinarmee...

Geheimrat Richter über die Tätigkeit der Nationalversammlung und die Aufgaben des kommenden Reichstages. Wie schon bekannt worden, wird am Sonntag, dem 11. d. M., im großen Saale der Turnhalle (Hauptstadt), Schulhofstraße 8, Reichstagsgebäude, ein Reichstag in der Form der Deutschen Reichstag einberufen...

Die freireligiösen Gemeinden feiern dieses Frühjahr ihr 25jähriges Bestehen. Zur Würdigung dieses Ereignisses und zur weiteren Ausbreitung über die freien Gemeinden, die keine Kirche sind und keine bloße Abspaltung sind, wird der Reichstag am 11. d. M. in Wiesbaden eine Tagung abhalten...

Wiesbadener Vergnügungsbühnen und Lichtspiele.

„Lustig-Heiter“. Am Sonntag, den 11. Januar, wird der erste Winterabend des „Lustig-Heiter“ unter dem Titel „Der goldene See“ im Theaterhaus in 5 Akten, zur Bühnenfassung gebracht mit Carl de Ruyt und Axel Erik in den Hauptrollen...

Aus dem Vereinsleben.

Am 14. und 15. d. M., abends 6 Uhr, veranstaltet der „Rath. Frauenbund Deutschlands“, Zweigverein Wiesbaden, im großen Saale des städtischen Festsaales, Tageworters Straße 21, einen Winterabend mit lebenden Bildern, Reden und Aktionen unter Mitwirkung von vielen Regal, Mitglieder der Jugendabteilung und 22 Kindern...

Die Jugendabteilung des Kaufm. Vereins von 1855 im Bezirk Wiesbaden beging am Sonntag im Hotel Europa eine ganz besondere Veranstaltung, eine nichtbenannte, aber sehr interessante und sehr lebendige Weihnachtsfeier. Die jungen Frauen hatten eine Vorlesestunde nicht weniger als 15 Nummern zur Auswahl, die mit vieler hervorragender Dichtung und Lesenswerten versehen waren...

Aus dem Landkreis Wiesbaden.

Wetzlar, 8. Jan. Nach Anmeldung des Demobilisationsauschusses soll gegen die Wehrbehörden sofort vorgegangen werden, die die Wehrpflichtigen über die Wehrbehördenunterstützung ausgeben lassen, obwohl sie ausweislich der Wehrbehörden keine Wehrpflichtigen sind...

Neues aus aller Welt.

Ungeheures beim Nihilen im Sprenghafen. Eberbach, 8. Jan. Ein Gaswerkarbeiter wurde im Nihilen im Sprenghafen. Eine große Menge Gas wurde freigesetzt und es kam zu einem großen Unglück...

Wettervorhersage für Samstag, 10. Januar 1920 von der Meteorolog. Abteilung des Physikal. Vereins zu Frankfurt a. M. Wechselnde, später mit zunehmender Bewölkung, etwas Regen, etwas kühler, nordwestl. bis westl. Winde.

Reklamen. DER BRUCH GEHEILT durch die METHODE LEROY Platzveränderungen der Organe. Ein kolossales Glück!!

Diese grausame Geißel, „Der Bruch“, wird endlich nach seiner wirklichen Bedeutung beurteilt. Die Gefährlichkeit seiner oft tödlichen Folgen ergeht den mit Brüchen Befallenen nicht mehr. Aber auch die angewandten Vorbeugungsmittel verursachen oft fortwährende Qualen...

Bruchleidende, leidet nicht länger! Befreit Euch von Eurem Gebrechen! Dank der modernen, nach der Methode des Herrn Leroy, des Meisters in der Kunst der Bruchbehandlung, 75, Faubourg St. Martin in Paris, fertiggestellten Apparate, wird der Bruch sofort beherrscht und schnell geheilt...

Ich erachte es als eine Pflicht, allen bekannt zu geben, daß ich seit 20 Jahren an einem Bruch mit Austritt der Fingeweichte litt, der mir das Leben unerträglich machte; es war mir unmöglich, mich von meinem Lehnstuhl zu erheben. Dank Ihrer wunderbaren Methode habe ich nach 15jähriger Anwendung das vollständige Wohlbefinden wiedergefunden und kann mich wieder den anstrengendsten Arbeiten widmen.

Es gilt also, nicht mehr zu zaudern! Bruchleidende verwechsele nicht! Der hervorragende Spezialist, der die Methode Leroy vorführt, empfangt Männer, Frauen und Kinder in: Worms: Freitag, 16. Januar, Hesse'scher Hof. Mainz: Samstag, 17. u. Sonntag, 18. Januar, Nassauer Hof. Wiesbaden: Montag, 19. Januar, Rhein-Hotel. Bingen: Dienstag, 20. Januar, Hotel zum Karpen. Bacharach: Mittwoch, 21. Januar, Hotel Büchertal. St. Goar: Donnerstag, 22. Januar, Hotel Gasthaus Kimpel.

Die Morgen-Ausgabe umfasst 4 Seiten. Verantwortlich für den politischen Teil: H. Göttsche; für den Unterhaltungs- u. Sportteil: H. Göttsche; für den literarischen Teil und Geschäftsamt: W. G. für die Anzeigen und Reklamen: H. Göttsche, sämtlich in Wiesbaden. Druck u. Verlag der W. Göttsche & Co. in Wiesbaden.

Margarete von Maibom. Roman von Eva Ginter. Margit erkannte, es gab nach diesem ungemessenen Bekennnis kein Zurück mehr. Sie nickte. Tränen perlten ihr aus den Augen. „Kind, was soll das werden? ... Was nun? ... Wirst du uns verlassen?“

„Aber, wie soll das werden? Was willst du tun, Kind?“ „Ich weiß nicht, Mama. Ich werde vielleicht daran sterben, denn ich gehe nicht von Jen. — Was glaubst du, ob er wohl nach Deutschland ziehen würde?“ „Das wäre ein Gedanke... du mußt ihn fragen.“ Sie fragte ihn. Als er bei Durchsicht der deutschen klinischen Wochenschriften mit seinem Vater über dieses und jenes konferierte, fragte sie nachher wie nebenbei, doch kopfte ihr das Herz bis an den Hals hinauf...

Jen, ach lieber Jen — warum habe ich es dir nicht längst gesagt! Ich hatte es so oft auf der Zunge, aber ich fürchtete, du läufst gleich und erzählst es den Eltern — was werden sie denken, ich zeigst mich so entschuldig vor ihnen. Sie dürfen es nicht wissen — Er sah sie erstaunt, ungläubig an. „Ja, ja!“ sagte sie. „Ist es zu glauben! Und das hast du mir nicht gesagt?!“ „Baba —!“ Sie hängte sich an seinen Hals. „Ich bitte dich, mach' mich nicht noch unglücklicher, sei mir nicht böse. Verstehe mich doch: Ich schäme mich vor Papa und Mama. Wie soll ich sie ansehen, was werden sie denken —“ „Sag, Baba, bist du nicht ein kleines Mäddchen, wie kannst du dich vor Mama schämen? Hat sie nicht auch — ist sie nicht auch einmal eine kleine Mama gewesen, und war ich nicht ihr kleiner Junge?“

Felle
alle Sorten, zu höchstem Tagespreis kauft
Riesel & Sperber,
Dobh. Str. 20. Tel. 6129.

**Züchle-, Ziegen-,
Reh- und Hasenfelle,**
Zinn, Kupfer, Messing, Zink,
Niel usw. kauft E. Zippert,
Nischstr. 11. Tel. 4878.

Gebrauchte 1/2, 1-
Wichyflaschen
in größeren Mengen fort-
laufend zu kaufen gesucht.
Fensland-Werke
Frankfurt am M. P 70

! Gettorken!
zum höchsten Preis
kauft an
W. Reibling
Kleine Kirchgasse 4.
Wochentags von 8-6 Uhr.

**Bin Käufer
von Weinfässern
u. Bierfässern**
Eichen, neu, jede Quantität,
oder gebraucht, in gutem
Zustande.
„Rhönania“ Wiesbaden
Bahnhofstraße 3.
Säcke, alle Sorten,
Metalle, Lumpen, gestr.
Papier, Neutuchabfälle,
Papier, Gummi, Ziegen-
u. Hasenfelle, bis 6 Pf.
pro Stück, kauft Roh-
produktengeschäft Riesel u.
Sperber, Dobh. Str. 20.
Telephon 6129.

Hühnerhaus
mit od. ohne Drahtgitter-
Umsäumung, zu kauf. ge-
sucht. Offert. u. D. 325
an den Tagbl.-Verlag.

Gierlöse,
gut erhalten, billig zu
kaufen gesucht. Off. unt.
D. 330 an den Tagbl.-Vl.

**Bin Käufer in
Farbstoffen, Aniline
u. Halbprodukten**
Jeder verfügbaren Quantität, rein, greifbar,
lieferbar für die Rheinlande.

Rhönania, Wiesbaden, Bahnhofstraße 3.

Piano- oder Flügel
gesucht bis zu 6000 Mark. Offerten unter D. 310 an
den Tagbl.-Verlag.

Mehr. gebr. guterh. Kassenstränke
zu kaufen gesucht. Angebote unter Angabe der Größe
an des Fabrikates an Werner & Nerf, Mainz. F 46

Achtung! Achtung!
Lassen Sie sich nicht beirren!
Zahle nach wie vor soviel, evtl. auch höher, wie jede
andere Konkurrenz für
Celt-, Bordeaux-, Cognac- u. Rheinwein-Flaschen.
Flaschenhandlung E. Klein
Teleph. 5173 Roonstraße 4, 2. Teleph. 5173

BECKHARDT, KAUFMANN & Co.
Alleinige Verkaufsniederlage für WIESBADEN
der Firma NASSAUISCHE LEINEN-INDUSTRIE J. M. BAUM
Ecke Kirchgasse u. Friedrichstraße. Tel. 854.
Größtes Unternehmen Mitteleuropas für
Wäsche-Ausstattungen
ANFERTIGUNG kompletter BRAUT-AUSSTATTUNGEN
in EIGENEN ATELIERS unter fachmännischer Leitung.
Unser Prinzip ist, nur bewährte gute Qualitäten zu mässigen Preisen zu führen.

Juwelen
BOK
Wiesbaden, Kirchgasse 70.

Platin, Gold, Silber
kauft
zu hohem Preis
Uhren

Brillanten, Platin
Gold, Silber, Zahngebisse, Brennstifte, Bestecke,
Service, Leuchter, Münzen sowie alles in rein
Silber kauft zu noch nie dagewesenen hohen Preisen
Eduard Heesen, Wagemannstr. 21.
(Bitte genau auf 21 zu achten).

Brillanten, Gold- und Silbersachen
Bestecke, Aufsätze, Service, Platin, Zahngebisse
kauft zu aller-
Stummer, Neugasse 19, 2.
höchst. Preisen. Telephon 3331.

**Brillanten,
Gold- und Silbermünzen, Bestecke, Leuchter, Kuffage,
Zahngelbte, Armabänder, Rein-Platin u. Gr. 130 Mt.
Ketten, Brennstifte, Rein-Platin bis 130 Mt.**
Zahngelbte
in Kautschuk und Gold kauft zu zeitgemäßen
reellen Preisen

Julius Rosenfeld
15 Wagemannstr. 15. Geogr. 1898. Telephon 3964.

Gold, Silber, Platin
in jeder Form, für Fabrikationszwecke höchstgütig zu
kaufen gesucht. G. Siller, Karstr. 30, 1. Tel. 3101.

Der allergrößte Ankauf von
Zahngelbten
ob ganze, zerbrochene oder solche, die in Kautschuk
gefaßt sind, kauft sich nur in der
Wagemannstraße 27, 1. Stock.
Ich zahle per Zahn bis 4.50 Mk.,
für Gold- u. sonstige
Edelmetall-Gebisse **bedeutend mehr**
per
für Holzbrandstifte bis 75 Mk. p. Stück.
Rein Platin bis 130 Mk. Gramm.
Brillanten, Gold- u. Silber-Münzen, Silber-
sachen, Bestecke, Leuchter,
Aufsätze, Uhren, Ketten, Pfandscheine etc.
zu noch nie dagewesenen Preisen.
L. Großhuf Wagemannstr. 27, 1. Stock. Telephon
Bitte genau auf Nr. 27, 1. Stock, zu achten u.
nicht trüger verkaufen
zu wollen, bevor Sie mein Angebot gehört haben. 4424.

Antiquitäten!
Ankauf antiker Gegenstände jeder Art.
Bei Kaufgelegenheit taxieren kostenlos im Hause.
Komme auf telephonischen Anruf Nr. 1167.
Metzger, Taunusstraße 13.

Antiquitäten
Gemälde, Gobelins, Miniaturen,
Silbergegenstände u. Porzellane
kauft jederzeit zu hohen Preisen
Lustig, Taunusstr. 25.
Telephon 1874.

Kaufe Kleider und Schuhe,
Grammophone, Schminke usw.
Zeitgem. Preis.
Frau Zimmermann
Wetttrichstr. 25. Tel. 3253.

Kaufe
zu den höchsten Preisen:
Altes Eisen, Kupfer, Messing, Zink,
Blei, Staniol, Zinn, Lumpen, gestr.
Wollumpen, Neutuchabfälle, Flaschen,
altes Papier, Felle usw.
Bestellungen werden prompt abgeholt.
A. Urban, vormals Albrecht,
23 Selenenstr. 23. — 4038 Telephon 4038.

Verpächungen
Guten Verdienst!
Laden und Zimmer mit
Einrichtung (Kaffee oder
dental). Mitte der Stadt.
für sofort zu verpachten.
Näh. im Tagbl.-Verl. Nr.

Unterriht
Deutsche Lehrerin
für Viacht. Mädchen zur
Vorbereitung für den
Schulunterricht gesucht.
Salzstr. 114, Zimmer 114
(von 2-4 Uhr).

Überseebesucher
ist Nachhilfenstunden in
Franz. u. Englisch. 2. 2.
Wer erteilt 2. 2.
(N. G.) in Reichs hier,
Nachhilfe? Off. m. Preis
u. D. 332 Tagbl.-Verlag.

Lehrerin — Dolmetscherin
Französisch, Englisch,
Unterriht, Hebertheba.
Wilmanns, Reihstr. 24, 3.

Quelques Jeunes Allemands
(marchands) cherchent la
connaissance d'un Fran-
çais pour échange de
convers. Fondat. d'un
netit cercle. Ecrire sous
K. 233 bureau du journ.

French lady
wants to exchange Fr.
and Eng. conversat. with
english lady or gentleman
Office U. 320 Tagbl.-Verl.

Einzel-Privat-Unterricht
in bankmäßig. Buchführ.?
Zeit beliebig. Anab. u.
N. 322 an den Tagbl.-Vl.

Tanzkursus
werden nach einig. Herren
aus best. Kreisen gesucht.
N. u. D. 330 Tagbl.-Vl.

Zuschneide-Kursus
für Herren-, Damen- und Wäscheschneiderei erteilt
ab Montag, den 12. Januar (abends),
ehemaliger Zuschneidelehrer
der Akademie H. Maurer, Berlin.
Aug. Wölflinger, Schwalbacher Strasse 27.

Verloren - Gefunden

Verloren
auf dem Wege vom Kur-
haus oder in Droschke von
dort nach d. Bahnhof am
7. 1. 20, abends, 1. Jabel-
Pela. aus. mit Firma
Offiziant. Wegen gute Be-
lohnung abzugeben. Postier
Rauauer Hof.

Weißer Epshund
entlaufen. Gegen gute Be-
lohnung abzugeben. Hotel
Weber, Rainzer Straße 8.

Geschäftl. Empfehlungen
Tierausstopferei
Spezialist: Präparieren a.
Tiere. Restaurierung nach
Leipziger Art. Anlauf u.
Hellen. Es empfiehlt sich
Max Schenk,
Reinhardstraße 18, 1. St. 3.

Dame allemande
parl. bien franc. cherche
conversation. Ecrire sous
K. 331 Tagbl.-Verl.

Guthe Engländerin
für Stunden.
Offerten unter U. 329 an
den Tagbl.-Verlag.

French lady
wants to exchange Fr.
and Eng. conversat. with
english lady or gentleman
Office U. 320 Tagbl.-Verl.

Wer erteilt
junger Dame Unterricht
in Stenogr. u. Schreib-
maschine? Angebote unt.
D. 332 an den Tagbl.-Vl.

Wer erteilt
Einzel-Privat-Unterricht
in bankmäßig. Buchführ.?
Zeit beliebig. Anab. u.
N. 322 an den Tagbl.-Vl.

Wer kann in Mädchen
schon geübt. Gärtliche-
Vogelkurfus nehmen? Off.
u. D. 329 Tagbl.-Verlag.

Tanzkursus
werden nach einig. Herren
aus best. Kreisen gesucht.
N. u. D. 330 Tagbl.-Vl.

Zuschneide-Kursus
für Herren-, Damen- und Wäscheschneiderei erteilt
ab Montag, den 12. Januar (abends),
ehemaliger Zuschneidelehrer
der Akademie H. Maurer, Berlin.
Aug. Wölflinger, Schwalbacher Strasse 27.

Verloren - Gefunden

Verloren
auf dem Wege vom Kur-
haus oder in Droschke von
dort nach d. Bahnhof am
7. 1. 20, abends, 1. Jabel-
Pela. aus. mit Firma
Offiziant. Wegen gute Be-
lohnung abzugeben. Postier
Rauauer Hof.

Weißer Epshund
entlaufen. Gegen gute Be-
lohnung abzugeben. Hotel
Weber, Rainzer Straße 8.

Geschäftl. Empfehlungen
Tierausstopferei
Spezialist: Präparieren a.
Tiere. Restaurierung nach
Leipziger Art. Anlauf u.
Hellen. Es empfiehlt sich
Max Schenk,
Reinhardstraße 18, 1. St. 3.

Manifure!
Doris Bellinger,
Schwalbacher Str. 14, 2,
am Reliben-Theater.

Schönheitspfli., Nagelpfl.
R. Padmann, Kirchg. 64.
1. St., Schwalbacher-Strasse.
Kassian, Nagelpfleger.
Grenn Radort,
Wittelsstr. 4, 1. a. Langen.

Verchiedenes

Alleinvertrieb
für Wiesbaden und Um-
gebung an tüchtige Herren
oder Dame zu vergeben.
Erforderl. Kapital 2- bis
3000 Mk. Off. an Franz
Riesel, Mainz, Poststr. 56.
Sch. gr. Vereinshäusern
von 7 Uhr an frei.
Nest. a. Stadt Schwalbach.
Schwalbacher Str. 75.

Tücht. Pianistin
Stundenw. zum Vorspiel
aut. Klav. Musik (Sonat.)
von Dame gef. Off. mit
N. u. D. 328 Tagbl.-Vl.

Welsch edelweiss. Reich
verh. e. unbem. Kind. sehr
musik. zu e. etw. billigen
Klavier
gewächs Stud. bei pünktl.
An- u. Abnahm. Offert.
u. D. 324 an d. Tagbl.-Vl.

Welsch edelweiss. Kamille
würde e. armen Jungen,
welcher zu Osnern aus der
Schule kommt, einen bill.
Anbau überlassen? Adre-
tstraße 58, 1.

Leistungs-jähre Näherer
für Herren- und Damen-
Wäsche u. einem Näherer
Wäsche-Verleihhaus gef.
Angebote unter N. 434 an
den Tagbl.-Verlag.

Wer tauscht
seine Wohnung, 2-4 R.,
gegen Laden mit 2 Rim.
und Küche? Näheres
Selenenstraße 16, 2.

Wer tauscht
geräumige 4-5-Zimmer-
Wohnung in Wiesbaden
gegen meine moderne
4-Zim.-Wohn. in Frank-
furt a. M.? Off. unter
N. 179 Tagbl.-Verlag.

7-Zimmer-Wohn.
Schiersteiner Straße, am
Rina, gegen
4-5 Zimmer
abzugeben. Off. u. D. 329
an den Tagbl.-Verlag.

Wer nimmt Kind
Ende dieses Monats in
gute Pflege oder als eigen
an neuen einmalige Ab-
findungsumme? Off. u.
N. 331 an den Tagbl.-Vl.

Deirat
Junger Mann, 28 J.,
in sich. Stell. wünscht die
Veranlassung eines una.
Mädchen, Witwe u. aus-
scheidenden, gewächs Deirat
zu machen. Off. m. Bild
u. D. 322 an d. Tagbl.-Vl.
Verlagsges. bbl. anab.

Witwe
43 J. mit 16j. Tochter, w.
Veranlassung mit solidem
Handwerker in feiner St.
gewächs Deirat.
Offerten unter K. 330 an
den Tagbl.-Verlag.

Besserer Arbeiter
mit schön. Gehalt der
Lebensmittel-Brande, ch.
Dein. in bestem Zustand,
sucht bess. Arbeit, oder
Witwe mit gutem Ein-
gme. Deirat kennen zu
lernen: etwas Vermögen,
bis 15000 Mk., erwünscht.
Off. u. D. 329 Tagbl.-Vl.

Gärtner, Pflanzschule
40 J. alt, möchte sich mit
alt. Mädchen od. Witwe
verheir.; mit Landwirtschaft
auf dem Lande. Derseibe
soll von seinem Bruder
das Geschäft übernehmen.
Off. u. D. 332 Tagbl.-Vl.

Deirt. 60 J. Dandier
1. soll Frau ab. Deirat. Off.
u. D. 331 Tagbl.-Verlag

Junger Mann
30 Jahre, w. mit langem
Mädchen oder Witwe
gewächs Deirat
bekannt zu werden. Off.
u. D. 332 an d. Tagbl.-Vl.

Montag, den 12. Januar d. J., nachmittags,
sollen die nachstehenden Grundstücke, als:

1. Kartenblatt 34, Parzelle Nr. 364/0 185, groß 14 ar 40 qm, gelegen links der Sonnenberger Straße,
 2. Kartenblatt 57, Parzelle Nr. 111 + 123, groß 7 ar 46 qm, gelegen im Distrikt „Kufamm“,
 3. Kartenblatt 57, Parzelle Nr. 112, groß 8 ar 65 qm, gelegen im Distrikt „Kufamm“,
 4. Kartenblatt 40, Parzelle Nr. 12, groß 18 ar 40 qm, gelegen im Distrikt „Klein ainer“,
 5. Kartenblatt 34, Parzelle Nr. 106/107, groß 36 ar, gelegen im Distrikt „Lenneloch“,
 6. Kartenblatt 20, Parzelle Nr. 286/127 etc., groß 5 ar 43 qm, gelegen rechts der Platter Straße,
 7. Kartenblatt 12, Parzelle Nr. 65, groß 17 ar 4 qm, gelegen im Distrikt „Wettrich“
- auf unbestimmte Zeit verpachtet werden.
Die Grundstücke Platter Straße und Wettrich werden
im Distrikt Lenneloch mit angeboten.
Zusammenkunft nachmittags 2 1/2 Uhr an der
Lennelochstraße. F 370
Wiesbaden, den 3. Januar 1920.
Stadt. Grundstüdbverwaltung.

**Stets große Auswahl an
Blumen- und
Kranzspenden**
finden Sie zu mässigen Preisen im
Ring-Blumen-Haus
Bismarckring 29. Inh.: Gebr. Losen.
Fernruf 2091.

**Flur-
garderoben**
Korbmöbel
Schlafzimmer
Speisezimmer
Küchen usw.
zu billigsten Preisen.
**Möbelhaus
J. Wolf**
Friedrichstraße 41.

Schöne Apfel u. Birnen
zu bill. Preisen zu vert.
Dohn, Monierstraße.
Apfel Bd. 65 Pf.
Wetttrichstr. 15, B. Müller
Gesucht
2 Abonn.-Karten, 2. oder
3. Rosa oder Barriere.
Dambachstr. 24. Tel. 6524.

Statt Karten.
**Hans Etienne
Maria Etienne**
geb. Schrey
Vermählte.
Köln. Wiesbaden.

Für die vielen Beweise herzlicher
Teilnahme an dem uns betroffenen
Verluste unseres lieben
Richardchen
sagen wir unseren innigsten Dank.
**Rich. Stahn u. Frau
Paula, geb. Schwenf.**

Dankfagung.
Für die innige Teilnahme bei dem schweren
Verluste, der uns betroffen hat, sagen wir allen
unseren Dank.
Die trauernden Hinterbliebenen:
J. b. R.: Aug. Biding.
Wiesbaden (Gneisenaustr. 20), 9. Januar 1920.

Dankfagung.
Allen denen, die mir beim Ableben meines
nun in Gott ruhenden Mannes hilfreich zur
Seite standen, dem Herrn Pfarrer Weir für
seine trostreichen Worte, sage ich auf diesem
Wege meinen tiefgefühlten Dank.
Frau Anna Forst, Bwe.
Platter Straße 44.

Mommia ist das Beste!

Meldung aller deutschen Reserve-Offiziere, die in Wiesbaden wohnhaft sind.

Zur Anordnung der französischen Feldzüge haben sich alle deutschen Reserve-Offiziere, Landwehr-Offiziere, auch Bezugs, wozu die Eintragung in eine Liste bis zum 20. ds. Mts. beim städtischen Statistischen Amt, Marktstraße 1, Zimmer 15, in den Dienststunden von 9 bis 1 Uhr zu melden.

Wiesbaden, den 3. Januar 1920. F 370 Der Magistrat.

Petroleum-Verteilung.

Die Gültigkeitsdauer für Ausgabe von Petroleum für Bezugsberechtigte auf Feld „3“ der Petroleumkarte wird bis einschl. 17. ds. Mts. verlängert.

Das auf die Ausbaltungskarte zur Beanspruchung gelangende Petroleum muß ebenfalls bis zum 17. Januar in den nachstehenden Geschäften abgeholt sein: In der Verkaufsstelle für Haushaltungen mit den Anfangsbuchstaben:

- A und C Konsumverein für Wiesbaden u. Umgeg., Schwabacher Str. 47.
B Konsumverein für Wiesbaden u. Umgeg., Cranenstraße 1.
D Adolf Barth, Kraggasse 19.
E Konsumverein für Wiesbaden u. Umgeg., Weinardring 19.
F Prof. Minor, Schwabacher Straße 49.
G Adolf Barth, Dellmundstraße 31.
H Konsumverein für Wiesbaden u. Umgeg., Kämmerberg 28.
J und N Beamten- u. Bürger-Konsumverein, Omler Straße 2.
K Konsumverein für Wiesbaden u. Umgeg., Ellenbogengasse 8.
L Adolf Barth, Kämmerberg 24.
M Adolf Barth, Schwabacher Str. 41.
O und P Ad. d. Alexi, Kraggasse 9.
Q und R Adolf Barth, Kraggasse 32.
S Beamten- u. Bürger-Konsumverein, Adelheidstraße 33.
Sch Konsumverein für Wiesbaden u. Umgeg., Petrusstraße 9.
St und V Konsumverein für Wiesbaden u. Umgeg., Dellmundstraße 43.
T, U, X u. Z Adolf Barth, Kraggasse 16.
W Adolf Barth, Kraggasse 45.
Der Preis für 1 Liter Petroleum beträgt 2,75 M.
Wiesbaden, den 9. Januar 1920. F 362
Städtisches Petroleumamt.

Mieterfundgebung!

für Stadt- und Landkreis Wiesbaden zur hochwichtigen Mietpreis-Festsetzung. F 369

Morgen Sonntag vorm. 10 Uhr im Paulinenschloßchen.

Redner: Direktor Ubigt, Sanitätsrat Dr. Dornblüth, Stadtrat Dr. Schellier, Syndikus Dr. jur. Mayer.

Erklärungen der Vertreter des Landkreises, der Parteien, Wirtschaft u. Berufsorganisationen zur Mietpreisfrage. - Bis 15. Januar sollen alle Gemeinden die Gebühren festlegen, dabei verdamme kein Mieter und Geschäftsmann diese hochwichtige letzte Abstimmung. Nichtspendengeld: „Lustbuch“ am Sonntag. Der Saal ist geheizt. Eintritt frei.
Mieterschutzverein. Dir. C. Ubigt, 1. Vorf.

Möbel- u. Güter-Transporte

jeder Art von und nach dem besten Gebiet bis zu 100 km Entfernung mittels

Möbelwagen u. Last-Kraftwagen werden prompt besorgt bei Umrahmung: der schwierigen Bahnverhältnisse. Große trockene Lager-Räume.

Ronrad Müller, Möbeltransport

Frankfurt a. M., Rohrbachstr. 8. Telefon Panja 3095. F 199

Sind Lungenleiden heilbar?

Die äußerst wichtige Frage beschäftigt wohl alle, die an Asthma, Lungen-, Kehlkopf- u. Kehlkopfkatarrh, Schwindsucht, Lungenentzündung, veraltetem Husten, Verschleimung, lange bestehender Fieberkrankheit leiden und bisher keine Heilung fanden. Alle diese artigen Kranken erhalten von uns ein Buch mit Abbildungen aus der Feder eines bekannten Arztes über das Thema: „Sind Lungenleiden heilbar?“ Um allen Kranken Gelegenheit zu geben, sich Aufklärung über die Art ihres Leidens zu verschaffen, haben wir uns entschlossen, jedem dieses Buch umsonst zu übersenden. Man schreibt nur eine Postkarte an Puhmann & Co., Berlin 319, Müggelstraße 25 a.

Achtung! 200 Herren-Anaben u. Leibhosen, sowie einzelne Westen in allen Größen billig bei J. Stepp, Faulbrunnstr. 9.

Wiesbadener Vereinigung für neue Dichtung u. bildende Kunst

II. Vortrag

Dr. Paul Bekker

Die Weltgeltung der deutschen Musik

Sonntag, den 11. Januar 1920, vormittags 11 1/2 Uhr, im grossen Saale der Kasino-Gesellschaft, Friedrichstrasse.

Für Mitglieder freier Eintritt gegen Vorzeigung der Mitgliedskarte.

Tageskarten für Nichtmitglieder zu 4 u. 3 Mk. an der Kasse. Vorverkauf in der Buchhandlung Stadt, Bahnhofstrasse.

Samstag, ab 8 1/2 Uhr, Hotel Westl. Hof, Schützenhofstrasse.

Sonntag, ab 3 Uhr, Hotel Prinz Nikolaus, Nikolastr.

Tanz mit humor. Unterhaltung. Gäste willkommen.

[Modernen Tanz-Klub] Es ladet ein Der Vorstand.

Wo ist der schönste und gemütlichste Aufenthalt in der

Bärenklause

allabendlich die berühmte Künstler-Kapelle Scharag-Kempff

Vorzüglihe Weine! Tel. Nr. 5953. R. Egert.

Saalbau Friedrichshalle, Wiesbaden Haltest. d. Elektr., Linie 6. Mainzer Str. 116 T. 3166.

Heute Samstag, den 10. Jan. 1920, von 6 Uhr ab:

Tanz.

11. Tanzfläche. In Musik. Leitung: Herr Hans Seel.

Friedrichstr. 44 Karlsruher Hof Friedrichstr. 44

Guter bürgerlicher Mittagstisch 3.-Mk. Reichhaltige Abendplatten.

Mäßige Preise! Mäßige Preise! Empfehle meine reichhaltige Auswahl in

Masken-Kostümen

jeder Art. Anna Weyel, Blücherplatz 6, 2 L.

Masken-Kostüme

für Damen u. Herren in jeder Preislage zu versehen. Telefon 3457. M. Sch. 1/2 Weststr. 2.

Garantie-Farbänder empfohlen Schreibmaschinen-Müller

Die Bänder werden teurer! Käthe Scheibel

Langgasse 41, 1. Fernsprecher 1483.

Feines Spezial-Haus für Kar-, Hand- und Schönheits-Mere.

Umzüge unter Garantie. Lagerung ponder Wohnungs-Einrichtungen u. ein. St. u. u. Abfuhr von Klagen. Expeditionen jeder Art zu einem Kaputtwert.

Lieferung von Sand, Kies und Gartenf. Expeditions-Gesellschaft Wiesbaden G. m. b. H.

zur Adolfsstr. 1, an der Rheinstraße. 872 Telefon 872. Telegramm-Adresse „Prompt“.

Eigene Lagerhäuser: Adolfsstr. 1 und auf dem Güterbahnhof Wiesbaden-West. (Güterbahnhof.) 40

Bade-Schwämme

La Kopf- u. Toilettenwasser, Kämmen, Bürsten, Seife Hautcrème. Spezialität: Parfüme!

Billig und gut! Parfümerie F. Goldbeck, Bärenstr. 2

Städtische Anzeigen

Sonntag, 11. Januar. Evangelische Kirche. Marienkirche, 10 Uhr: Pf. Dr. Weindt, 5 Uhr: Pf. Schäfer.

Vertr. Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst. Pf. Weindt, 5 Uhr: Pf. Schäfer.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst. Pf. Weindt, 5 Uhr: Pf. Schäfer.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst. Pf. Weindt, 5 Uhr: Pf. Schäfer.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst. Pf. Weindt, 5 Uhr: Pf. Schäfer.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst. Pf. Weindt, 5 Uhr: Pf. Schäfer.

Städtische Anzeigen

Sonntag, 11. Januar. Evangelische Kirche.

Marienkirche, 10 Uhr: Pf. Dr. Weindt, 5 Uhr: Pf. Schäfer.

Vertr. Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Evangelische Kirche, 10 Uhr: Pf. Dicht. Vorm. 11.30 Uhr: Kinder Gottesdienst.

Mommia ist das Beste! 75

Einbruch u. Diebstahl! Empfehle meine pat. Alarm- u. Siderheits-... 17. 2.

Stoffe für Fellen, Angize u. Mäher in guten Qualitäten... J. Stepp, Faulbrunnstr. 9.

Weinklause! Kirchstrasse 13, Telefon 6072. Heute Samstag, den 10. Jan., abds. 7 1/2 Uhr

Künstler-Fest verb. mit EALL beim Prinzen Karneval Tischbestellung, unt. 6072 erheben. „Verläng. Polizeistunde“

JOBS Lustige Bühne Tagl. 6 1/2 Anfang Varietè und Große Ringkampf - Konkurrenz. Heute ringen: Der Mann m. d. Maske!

Groß-Wiesbaden Dolzheimer Str. 19. Abtl. Cabaret. Täglich ab 6 Uhr: Auftreten 10 erstkl. Künstlerinnen.

Abtl. Restaurant Täglich ab 6 1/2 Uhr: Konzert der Zigeuner-Kapelle. 5 Damen, 1 Herr.

U.T. Erst-Aufführung! Auf den Schienen der Pacificbahn. Wild-West-Indianer. Drama in 5 Akten.

Kammer-Lichtspiele Neues Pathè-Programm in deutsch. u. französischer Aufschrift! Die schöne Reiterin. Amerik. Sensationsfilm in 5 Akten.

Walhalla Ein Frühlingstraum. Schauspiel in 4 Akten mit Hilde Wörner. Der Krondiamant. Detektiv-Lustspiel in 4 Akten.

Sturhaus-Konzerte Samstag, 10. Januar Abonnements-Konzerte. 1. Festmarsch op. 1 von Rich. Strauss.

Max als Arzt wid. Will. Lustspiel, 2 Akte, mit Max Linder. Na-hm. halbe Preise.

Der Teufelshaken. Groteske gespielt von Gerhardt Dammann.

Der Teufelshaken. Groteske gespielt von Gerhardt Dammann.

Der Teufelshaken. Groteske gespielt von Gerhardt Dammann.

Der Teufelshaken. Groteske gespielt von Gerhardt Dammann.

Der Teufelshaken. Groteske gespielt von Gerhardt Dammann.

Vertical text on the right edge of the page, likely from an adjacent page or a narrow advertisement.

Stellen-Angebote

Weibliche Personen

Kaufmännisches Personal

Junge deutsche Dame als Sekretaria gesucht...

Glentypistin

unverlässig, flott, sauber und tüchtig...

Jüngere Verkäuferin brautetüchtig...

Lehrmädchen aus gutem Hause...

Lehrfräulein der sofort gesucht...

Gewerbliches Personal Erste Arbeiterin...

Tailen-, Rock- u. Zuarbeiterinnen für dauernd gesucht...

Wiedel! Tüchtig, erste und anneh...

Gräfin, Gräfin, Gräfin tüchtig, Verwalterin, erfahr...

Schaffensstepperin für dauernd gesucht...

Rinderfräulein 20-24 Jahre alt, gesucht...

Mädchen aus gutem Hause...

Hausfrau welche ihren selbstverdi...

Zwei kräftige Mädchen für die Küche bei hohem...

Hausmädchen gesucht, Hotel Bellevue...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Mädchen neben hohem Lohn gesucht...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Mädchen neben hohem Lohn gesucht...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Mädchen neben hohem Lohn gesucht...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Mädchen neben hohem Lohn gesucht...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Mädchen neben hohem Lohn gesucht...

Wenig Gehalt, mei er...

Ärthin die etwas Hausarb. über...

Tüchtige Stütze welche suchen kann...

Pension Elbers, Villa Paulinenstraße 1.

Einfache Stütze oder Alleinmädchen...

Jüngere Verkäuferin brautetüchtig...

Lehrmädchen aus gutem Hause...

Lehrfräulein der sofort gesucht...

Gewerbliches Personal Erste Arbeiterin...

Tailen-, Rock- u. Zuarbeiterinnen...

Wiedel! Tüchtig, erste und anneh...

Gräfin, Gräfin, Gräfin tüchtig, Verwalterin...

Schaffensstepperin für dauernd gesucht...

Rinderfräulein 20-24 Jahre alt, gesucht...

Mädchen aus gutem Hause...

Hausfrau welche ihren selbstverdi...

Zwei kräftige Mädchen für die Küche...

Hausmädchen gesucht, Hotel Bellevue...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Mädchen neben hohem Lohn gesucht...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Mädchen neben hohem Lohn gesucht...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Mädchen neben hohem Lohn gesucht...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Mädchen neben hohem Lohn gesucht...

Überlässiges Alleinmädchen...

Fräulein, Ende 40er, aus a. Famil...

Besseres Fräulein sucht Stelle als Stütze...

Jg. geb. Fräulein aus guter Familie...

Tüchtig. Mädchen vom Lande...

Lehrmädchen aus gutem Hause...

Lehrfräulein der sofort gesucht...

Gewerbliches Personal Erste Arbeiterin...

Tailen-, Rock- u. Zuarbeiterinnen...

Wiedel! Tüchtig, erste und anneh...

Gräfin, Gräfin, Gräfin tüchtig, Verwalterin...

Schaffensstepperin für dauernd gesucht...

Rinderfräulein 20-24 Jahre alt, gesucht...

Mädchen aus gutem Hause...

Hausfrau welche ihren selbstverdi...

Zwei kräftige Mädchen für die Küche...

Hausmädchen gesucht, Hotel Bellevue...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Mädchen neben hohem Lohn gesucht...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Mädchen neben hohem Lohn gesucht...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Mädchen neben hohem Lohn gesucht...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Mädchen neben hohem Lohn gesucht...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Monatlich, ob Frau...

Waldfräulein, Ende 40er, aus a. Famil...

Besseres Fräulein sucht Stelle als Stütze...

Jg. geb. Fräulein aus guter Familie...

Tüchtig. Mädchen vom Lande...

Lehrmädchen aus gutem Hause...

Lehrfräulein der sofort gesucht...

Gewerbliches Personal Erste Arbeiterin...

Tailen-, Rock- u. Zuarbeiterinnen...

Wiedel! Tüchtig, erste und anneh...

Gräfin, Gräfin, Gräfin tüchtig, Verwalterin...

Schaffensstepperin für dauernd gesucht...

Rinderfräulein 20-24 Jahre alt, gesucht...

Mädchen aus gutem Hause...

Hausfrau welche ihren selbstverdi...

Zwei kräftige Mädchen für die Küche...

Hausmädchen gesucht, Hotel Bellevue...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Mädchen neben hohem Lohn gesucht...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Mädchen neben hohem Lohn gesucht...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Mädchen neben hohem Lohn gesucht...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Mädchen neben hohem Lohn gesucht...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Gewerbliches Personal Kinderfräulein...

Waldfräulein, Ende 40er, aus a. Famil...

Besseres Fräulein sucht Stelle als Stütze...

Jg. geb. Fräulein aus guter Familie...

Tüchtig. Mädchen vom Lande...

Lehrmädchen aus gutem Hause...

Lehrfräulein der sofort gesucht...

Gewerbliches Personal Erste Arbeiterin...

Tailen-, Rock- u. Zuarbeiterinnen...

Wiedel! Tüchtig, erste und anneh...

Gräfin, Gräfin, Gräfin tüchtig, Verwalterin...

Schaffensstepperin für dauernd gesucht...

Rinderfräulein 20-24 Jahre alt, gesucht...

Mädchen aus gutem Hause...

Hausfrau welche ihren selbstverdi...

Zwei kräftige Mädchen für die Küche...

Hausmädchen gesucht, Hotel Bellevue...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Mädchen neben hohem Lohn gesucht...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Mädchen neben hohem Lohn gesucht...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Mädchen neben hohem Lohn gesucht...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Mädchen neben hohem Lohn gesucht...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Zwei junge Mädchen suchen Stelle...

Waldfräulein, Ende 40er, aus a. Famil...

Besseres Fräulein sucht Stelle als Stütze...

Jg. geb. Fräulein aus guter Familie...

Tüchtig. Mädchen vom Lande...

Lehrmädchen aus gutem Hause...

Lehrfräulein der sofort gesucht...

Gewerbliches Personal Erste Arbeiterin...

Tailen-, Rock- u. Zuarbeiterinnen...

Wiedel! Tüchtig, erste und anneh...

Gräfin, Gräfin, Gräfin tüchtig, Verwalterin...

Schaffensstepperin für dauernd gesucht...

Rinderfräulein 20-24 Jahre alt, gesucht...

Mädchen aus gutem Hause...

Hausfrau welche ihren selbstverdi...

Zwei kräftige Mädchen für die Küche...

Hausmädchen gesucht, Hotel Bellevue...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Mädchen neben hohem Lohn gesucht...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Mädchen neben hohem Lohn gesucht...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Mädchen neben hohem Lohn gesucht...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Mädchen neben hohem Lohn gesucht...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Beamter, drei Personen suchen 2- oder 3-Zimmer...

Waldfräulein, Ende 40er, aus a. Famil...

Besseres Fräulein sucht Stelle als Stütze...

Jg. geb. Fräulein aus guter Familie...

Tüchtig. Mädchen vom Lande...

Lehrmädchen aus gutem Hause...

Lehrfräulein der sofort gesucht...

Gewerbliches Personal Erste Arbeiterin...

Tailen-, Rock- u. Zuarbeiterinnen...

Wiedel! Tüchtig, erste und anneh...

Gräfin, Gräfin, Gräfin tüchtig, Verwalterin...

Schaffensstepperin für dauernd gesucht...

Rinderfräulein 20-24 Jahre alt, gesucht...

Mädchen aus gutem Hause...

Hausfrau welche ihren selbstverdi...

Zwei kräftige Mädchen für die Küche...

Hausmädchen gesucht, Hotel Bellevue...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Mädchen neben hohem Lohn gesucht...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Mädchen neben hohem Lohn gesucht...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Mädchen neben hohem Lohn gesucht...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Mädchen neben hohem Lohn gesucht...

Hausmädchen für sofort gesucht...

Fräulein für Büroarbeiten in Stenographie und Maschinenschreiben...

Schuhbranche! Tüchtige branchekundige Verkäuferin...

Mädchen oder einf. Stütze in H. Haushalt gleich od. später gef.

Buchhalter u. Bankbeamte zu baldigem Eintritt gesucht.

Gesucht für sofort tüchtigen, jungen Mann für Lager und Verkauf.

Bermietungen 1 Zimmer. Ich suche in Wiesbaden...

Weinkeller m. Aufzug, evtl. m. Lagerungsräume...

Geldverkehr
Kapitalien-Angebote
25- bis 30000 Mk.
auf 1. oder 2. Hypothek vom Schlichter auszu-leihen. Gefl. Angebote unter D. 331 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Immobilien
50000 Mk.
als 2. Hypothek auf eine große Villa im Zentrum gesucht. Offerten unter A. 329 an den Tagbl.-V.

Immobilien
Immobilien-Verkäufe
Rentenhaus
im Südviertel billig zu verkaufen. Offerten unter B. 322 an d. Tagbl.-V.

Immobilien
Immobilien-Kaufgehe
Wir suchen
verkaufl. Häuser
beim Unterbreit, an vor-gezeichnete Stellen. An an d. Verlags-Verkauf-Markt, Pöhl, Gonsarino 64, P 3

Einfamilien-Haus
mit Garten, in zentraler Lage, Gas u. Elektrisch, zu kaufen gesucht. Offerten unter W. 311 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Geschäftshaus
in der Kirchgasse gelegen, zu verkaufen. Offerten unter G. 331 an den Tagbl.-Verlag.

Einfamilien-Villa
bis zum Preise von 150 000, gegen sofortige Barauszahlung zu kaufen gesucht. Gefl. Off. unter J. 333 an den Tagbl.-Verlag.

Verkäufe
Privat-Verkäufe
Amel 5. u. 6. jähr. Arbeit. Pferde, mittelgroß, verk. Pöhl, Gonsarino Str. 3.

Ferkel
u. Ferkelzweine sind zu haben bei Ludwig Mayer, Rierhader, Kenaale 3.

Jagdhund
(Deutsch-Schwarz), mit prima Etappen, 2 1/2 J. alt, an verkaufen Rierhader Seite 39.

Gr. Wachhund
7 J. alt, 1. zimmetr., wachsam, in gute Hände zu ver-kaufen. Bei leerer Kisten, Sasse, Schachtel, 26. W. 1.

Rheingauer Wein
abzugeben. Offerten unter G. 329 an den Tagbl.-V.

Zu verkaufen
197 Kilo frische Schweine-wurst, leicht verdaulich. Coöperative Vorkaufstrasse 7.

Grener-Drilling
15, 16, 18, 22, a. Viner, Kanagin u. Kurochke-Montage. Näheres bei Reiseur Gilbert, Wannenmühlstrasse.

Brillantring
2 arch. Steine, erlosch., Imitation, franz. Arbeit, sowie prächtig. Brillantring mit Brillanten zu verk. Off. u. B. 329 Tagbl.-V.

Dunkelblauer Wäster
Pradrol, Lichtsch., Sout-lend, blaues Seidenstoff zu verkaufen bei Peter, Dambachstr. 5, 3. St.

Grundstücke
Ieder Art, Villen, Land-häuser, Hotels, Stadt-grundstücke usw. für la-teraltraktive Kaufsuchende bei evtl. voll. Auszahlung Immobilien-Verkaufsstelle, Berlin R. 24, Friedrichstr. 131 D. P 72

1-2-Familien-Villa
oder Eigenhaus zu kauf-geucht. Offert. nur von Selbstveräußern u. A. 330 an den Tagbl.-Verlag.

Einfamilien-Haus
neueitlich, mit Garten, evnt. auch mit einig. u. Mobiliar, nicht zu abste-len, zu kaufen geucht. Offerten unter H. 320 an den Tagbl.-Verlag.

Einfamilien-Haus
neueitlich, mit Garten, evnt. auch mit einig. u. Mobiliar, nicht zu abste-len, zu kaufen geucht. Offerten unter H. 320 an den Tagbl.-Verlag.

Einfamilien-Haus
neueitlich, mit Garten, evnt. auch mit einig. u. Mobiliar, nicht zu abste-len, zu kaufen geucht. Offerten unter H. 320 an den Tagbl.-Verlag.

Einfamilien-Haus
neueitlich, mit Garten, evnt. auch mit einig. u. Mobiliar, nicht zu abste-len, zu kaufen geucht. Offerten unter H. 320 an den Tagbl.-Verlag.

Einfamilien-Haus
neueitlich, mit Garten, evnt. auch mit einig. u. Mobiliar, nicht zu abste-len, zu kaufen geucht. Offerten unter H. 320 an den Tagbl.-Verlag.

Einfamilien-Haus
neueitlich, mit Garten, evnt. auch mit einig. u. Mobiliar, nicht zu abste-len, zu kaufen geucht. Offerten unter H. 320 an den Tagbl.-Verlag.

Einfamilien-Haus
neueitlich, mit Garten, evnt. auch mit einig. u. Mobiliar, nicht zu abste-len, zu kaufen geucht. Offerten unter H. 320 an den Tagbl.-Verlag.

Einfamilien-Haus
neueitlich, mit Garten, evnt. auch mit einig. u. Mobiliar, nicht zu abste-len, zu kaufen geucht. Offerten unter H. 320 an den Tagbl.-Verlag.

Einfamilien-Haus
neueitlich, mit Garten, evnt. auch mit einig. u. Mobiliar, nicht zu abste-len, zu kaufen geucht. Offerten unter H. 320 an den Tagbl.-Verlag.

Einfamilien-Haus
neueitlich, mit Garten, evnt. auch mit einig. u. Mobiliar, nicht zu abste-len, zu kaufen geucht. Offerten unter H. 320 an den Tagbl.-Verlag.

Einfamilien-Haus
neueitlich, mit Garten, evnt. auch mit einig. u. Mobiliar, nicht zu abste-len, zu kaufen geucht. Offerten unter H. 320 an den Tagbl.-Verlag.

Einfamilien-Haus
neueitlich, mit Garten, evnt. auch mit einig. u. Mobiliar, nicht zu abste-len, zu kaufen geucht. Offerten unter H. 320 an den Tagbl.-Verlag.

Einfamilien-Haus
neueitlich, mit Garten, evnt. auch mit einig. u. Mobiliar, nicht zu abste-len, zu kaufen geucht. Offerten unter H. 320 an den Tagbl.-Verlag.

Einfamilien-Haus
neueitlich, mit Garten, evnt. auch mit einig. u. Mobiliar, nicht zu abste-len, zu kaufen geucht. Offerten unter H. 320 an den Tagbl.-Verlag.

Einfamilien-Haus
neueitlich, mit Garten, evnt. auch mit einig. u. Mobiliar, nicht zu abste-len, zu kaufen geucht. Offerten unter H. 320 an den Tagbl.-Verlag.

Einfamilien-Haus
neueitlich, mit Garten, evnt. auch mit einig. u. Mobiliar, nicht zu abste-len, zu kaufen geucht. Offerten unter H. 320 an den Tagbl.-Verlag.

Einfamilien-Haus
neueitlich, mit Garten, evnt. auch mit einig. u. Mobiliar, nicht zu abste-len, zu kaufen geucht. Offerten unter H. 320 an den Tagbl.-Verlag.

Einfamilien-Haus
neueitlich, mit Garten, evnt. auch mit einig. u. Mobiliar, nicht zu abste-len, zu kaufen geucht. Offerten unter H. 320 an den Tagbl.-Verlag.

Einfamilien-Haus
neueitlich, mit Garten, evnt. auch mit einig. u. Mobiliar, nicht zu abste-len, zu kaufen geucht. Offerten unter H. 320 an den Tagbl.-Verlag.

Herren-Wintermantel
fast neu, zu verkaufen. An-gebote unter G. 333 an den Tagbl.-Verlag.

Herren-Sattel
mit Baumzeug, tadellos erhalten, zu verkaufen. Preisunterlage 27. 1. L.

Ein kompl. Fuhrwerk
sowie eine Federrolle zu verkaufen bei Michel, Römerberg 8, 5th.

Auto!
Lieferungswagen
(Mier), geeignet f. alle Geschäfts-zwecke, preiswert zu ver-kaufen. Näh. Wiesbaden, Telefon 55.

Phaenomobil
mit Ver. 4th, meist gef. Ver. 4. h. preiswert zu verkaufen. Näheres im Tagbl.-Verlag.

Federhandwagen
zu verkaufen. A. Reich, Feldstraße 17, 5th D.

Herren- und Damenrad
mit prima Ver. u. Rudolph & Koch, Hellmuthstraße 29.

Schlittschuhe
Länge 28, 25 u. 37 Rmt., zu ver-kaufen. Dambachstr. 5, 3. St.

Ein Paar Schw. Schäfte
la Leder, Gr. 38, zu verk. Schornhorststraße 1, 2. L. Sonntagvorm. 11-12.

Photograph. Apparat
13/18 groß, zu verkaufen. Kleiststraße 15, 1. r. Ver. am 1. u. 2. Uhr nachm.

„Crita“-Schreibmaschine
tadellos erhalten, zu ver-kaufen. Angebot unter D. 333 an d. Tagbl.-Verlag.

Farbänder
f. Triumph, Continental, Ideal-Maschine preiswert. Anst. u. P. 332 Tagbl.-V.

Harmonium
erstes amerikanisches Fabrikat, preiswert zu verkaufen. P. Meyer, Wilhelmstr. 68.

Ein Tafelklavier
billig zu verkaufen. Schloß, Langstraße 9.

Chordophon-Zither
mit 24 Platten zu verk. Adelsheimstraße 45, 2.

Grammophon
für Wirtschaft wegen Platz-mangel zu verkaufen. Maderstraße, Gohlstraße.

Grammophon
Präparat für Salon oder Kaffee, ganz in Mahagoni gefasst, 130x46, reichver-ziert, mit 12 Platten, für den feinsten Preis von 1400 Mk. zu verkaufen. Offerten u. A. 430 an den Tagbl.-V.

Ein Grammophon
m. 20 Pl. bill. Rudolph u. Koch, Hellmuthstr. 29.

Ein Grammophon
m. 20 Pl. bill. Rudolph u. Koch, Hellmuthstr. 29.

Ein Grammophon
m. 20 Pl. bill. Rudolph u. Koch, Hellmuthstr. 29.

Ein Grammophon
m. 20 Pl. bill. Rudolph u. Koch, Hellmuthstr. 29.

Ein Grammophon
m. 20 Pl. bill. Rudolph u. Koch, Hellmuthstr. 29.

2 Lattenregale
geh. Nr. 1 330x325 und 91 Rmt. tief, Nr. 2 453 ual 245 u. 73 Rmt. tief, zu verk. Anguichen am Sonntagvorm. von 10-12. Emser Straße 44. Pöhl.

Herren-Sattel
mit Baumzeug, tadellos erhalten, zu verkaufen. Preisunterlage 27. 1. L.

Ein kompl. Fuhrwerk
sowie eine Federrolle zu verkaufen bei Michel, Römerberg 8, 5th.

Auto!
Lieferungswagen
(Mier), geeignet f. alle Geschäfts-zwecke, preiswert zu ver-kaufen. Näh. Wiesbaden, Telefon 55.

Phaenomobil
mit Ver. 4th, meist gef. Ver. 4. h. preiswert zu verkaufen. Näheres im Tagbl.-Verlag.

Federhandwagen
zu verkaufen. A. Reich, Feldstraße 17, 5th D.

Herren- und Damenrad
mit prima Ver. u. Rudolph & Koch, Hellmuthstraße 29.

Schlittschuhe
Länge 28, 25 u. 37 Rmt., zu ver-kaufen. Dambachstr. 5, 3. St.

Ein Paar Schw. Schäfte
la Leder, Gr. 38, zu verk. Schornhorststraße 1, 2. L. Sonntagvorm. 11-12.

Photograph. Apparat
13/18 groß, zu verkaufen. Kleiststraße 15, 1. r. Ver. am 1. u. 2. Uhr nachm.

„Crita“-Schreibmaschine
tadellos erhalten, zu ver-kaufen. Angebot unter D. 333 an d. Tagbl.-Verlag.

Farbänder
f. Triumph, Continental, Ideal-Maschine preiswert. Anst. u. P. 332 Tagbl.-V.

Harmonium
erstes amerikanisches Fabrikat, preiswert zu verkaufen. P. Meyer, Wilhelmstr. 68.

Ein Tafelklavier
billig zu verkaufen. Schloß, Langstraße 9.

Chordophon-Zither
mit 24 Platten zu verk. Adelsheimstraße 45, 2.

Grammophon
für Wirtschaft wegen Platz-mangel zu verkaufen. Maderstraße, Gohlstraße.

Grammophon
Präparat für Salon oder Kaffee, ganz in Mahagoni gefasst, 130x46, reichver-ziert, mit 12 Platten, für den feinsten Preis von 1400 Mk. zu verkaufen. Offerten u. A. 430 an den Tagbl.-V.

Ein Grammophon
m. 20 Pl. bill. Rudolph u. Koch, Hellmuthstr. 29.

Ein Grammophon
m. 20 Pl. bill. Rudolph u. Koch, Hellmuthstr. 29.

Ein Grammophon
m. 20 Pl. bill. Rudolph u. Koch, Hellmuthstr. 29.

Ein Grammophon
m. 20 Pl. bill. Rudolph u. Koch, Hellmuthstr. 29.

Ein Grammophon
m. 20 Pl. bill. Rudolph u. Koch, Hellmuthstr. 29.

Glasschild
neu, 900x90 cm, zwei Kellermessmer preiswert. Ver. Rheinstraße 17.

Räucherfästen
kompl. zu verk., ebenso ein 2. Kuchenschrank, schwebend, aus Eichenholz, 2. Hölzer, Platter Straße 172, Tel. 6618.

Wendeltreppe
(2,25 Mtr.) billig zu verk. Sonntagvorm. 10-12. Erda.

Eine Wörtelpfanne
aus Eisenblech, neu, stark Eisenmännchen, zu verk. Ver. Rheinstraße 17.

Risten
gibt billig ab. Schatz, Mauritiusstraße 9.

Risten
und Verkleidungen in allen Größen u. in großer Anzahl billig abzugeben. Rhein-str. 33. Pöhl.

Holzlisten
zu verkaufen. Rutterbeker, Riedelstraße 21, 1. L. vormittags.

Helle Gelberüben
zu verkaufen. Hohmann, Schanstraße 5.

Für den Export!
Grosser Posten
imit. Perlen (Korallen, Bern-stein, edle Fischperlen usw.)
zollfrei, sofort billigst abzugeben.
C. W. Sammet, Kranzplatz 3/4.
Prima roten Inlett
80 breit, federdicht, hat preiswert abzugeben
Graf, Dohleimer Straße 75, 1.

Für Friseur!
Moderne Herren-Salon-einrichtung, massiv Eichen, mit geschl. Eisen, Marmorplatte mit Baldachin und Wandhaken, sowie Eichenholz-Verkleidung und sonstige preiswert zu verkaufen. Adresse im Tagbl.-Verlag. Mx

6 Auto-Reifen 820x120
6 Auto-Schläuche 820x130
neu, zu verkaufen.
Comploir Industriel d'Exportation
Hofel Nassauer Hof.

Schlafzimmer
geh. Modern-Einrichtung, eine Betten, Div., Sofa, Kleiderst., Kom., Tisch-lampe, u. d. d. Tisch, Stühle, weiche Plüschdecken u. Servietten billig verk. Ver. Rheinstraße 17, 2.

Herrsch. Schlafzimmer
ital. Kunst-, natur-poliert u. helles mit extra schweren Schuhen billig zu verk. Hoekstr., Flügelpark 3.

Küchenrichtungen
Richt-pine und Desfaten, hervorragend schöne Modelle, billig zu verk. Rosentanz, Flügelpark 3.

Aufgefuche
Reinigt Papier- u. Konserviermittel-Gesch. in erster Lage zu kaufen gesucht. Off. nur von Selbstveräußern u. D. 330 an den Tagbl.-Verlag.

Rehpincher
von kinderlosen Ehepaar gesucht. Off. m. Preisang. u. J. 179 Tagbl.-Verlag. H. H.

Herrenkleider
u. Hähle laut höchstzahl. Fischer, Adolfsstraße 1, 1.

Herrn- u. Damen-Kleider
Schuhe, Wäsche, Möbel
kauft Frau Klein
Konstanzstr. 3, 1. Tel. 3490.

Herren-, Damen- u. Kinderkleider, Pelze
Schuhe, Wäsche, Gold, Silber, Schmuckstücke, Handschuhe, sowie alle anderen Sachen
kauft D. Sipper,
Kleiststraße 11. Tel. 4878.

Wildwaren
aller Art
wie Fische, Wälder, Altsie, Kanin usw., jedes Quant. lauft höchstzahlend
D. V. Schwanen,
Gr. Kurze 9.

Smoking
wenn möglich auf Seide
anzug, zu kaufen gesucht.
Offert. mit Preisangabe
u. G. 312 an den Tagbl.-V.

Smoking
wenn möglich auf Seide
anzug, zu kaufen gesucht.
Offert. mit Preisangabe
u. G. 312 an den Tagbl.-V.

Smoking
wenn möglich auf Seide
anzug, zu kaufen gesucht.
Offert. mit Preisangabe
u. G. 312 an den Tagbl.-V.

Smoking
wenn möglich auf Seide
anzug, zu kaufen gesucht.
Offert. mit Preisangabe
u. G. 312 an den Tagbl.-V.

Smoking
wenn möglich auf Seide
anzug, zu kaufen gesucht.
Offert. mit Preisangabe
u. G. 312 an den Tagbl.-V.

Smoking
wenn möglich auf Seide
anzug, zu kaufen gesucht.
Offert. mit Preisangabe
u. G. 312 an den Tagbl.-V.

Smoking
wenn möglich auf Seide
anzug, zu kaufen gesucht.
Offert. mit Preisangabe
u. G. 312 an den Tagbl.-V.

Smoking
wenn möglich auf Seide
anzug, zu kaufen gesucht.
Offert. mit Preisangabe
u. G. 312 an den Tagbl.-V.

Smoking
wenn möglich auf Seide
anzug, zu kaufen gesucht.
Offert. mit Preisangabe
u. G. 312 an den Tagbl.-V.

Smoking
wenn möglich auf Seide
anzug, zu kaufen gesucht.
Offert. mit Preisangabe
u. G. 312 an den Tagbl.-V.

Smoking
wenn möglich auf Seide
anzug, zu kaufen gesucht.
Offert. mit Preisangabe
u. G. 312 an den Tagbl.-V.

Smoking
wenn möglich auf Seide
anzug, zu kaufen gesucht.
Offert. mit Preisangabe
u. G. 312 an den Tagbl.-V.

Bücherankauf.
Einz. Werke, sowie von Brockhaus' und Meyers Konvergenz-Lexikon, Witten-Berlin, Brecht's Lexikon, Klassiker, Gesamt-werke von Gottfried Keller, G. Knecht usw. ständig d. Chr. Limbarth, Kranzplatz 2, Fernr. 457.

Briefmarken
Sammlung u. einzelne
alte und Kolonial-
marken von Sammler
zu kaufen gesucht. Gefällig
Angebote an
Carl Kait,
Kranzplatz am Rain,
Kleiststraße 76.

Mikroskop
für Batterien zu kauf-
geucht. Angebote unter
G. 309 an den Tagbl.-V.

Schreibmaschine
(event. abgebaut) zu kauf-
geucht. Off. u. P. 322
an den Tagbl.-Verlag.

Gebr. Kopierpresse
zu kaufen gesucht. Rhein-
gauer Straße 2, 4.

Piano
oder Klavier für kleine
Anzahl zu kaufen gesucht.
E. Korigky,
Reitendstraße 20, 1. St.

Piano
besseres Instrument, ge-
hoben Preis nur von Pri-
vat- zu kaufen gesucht.
Offerten an
Krauslein Knapp,
Kleiststraße 15.

Piano oder Flügel
zu kaufen gesucht. Fr. Lana,
Wannenmühlstr. 31

Möbel-Ankauf!
Kaufe alle vom Möbel-
amt freigegebenen Möbel
u. Einrichtungen. Billig,
genüht. E. Korigky, Adolfs-
straße 1, 1.

Zahle die höchst. Preise
für gebrauchte freigegeb.
Möbel. Billigste Ankauf.
Schreiner G. Schwara,
Kleiststraße 13.

Büroschreibtisch
zu kaufen gesucht. Off. u.
G. 310 an den Tagbl.-V.

Sutständer für Modistin.
Ca. 2 Dbd. Sutständer zu
kaufen gesucht, am lieb-
sten aus Metall. Gefl. Offert.
an P. Breidana, an H. D. D.
Hotel Weibes Koh, Kranz-
platz.

Reisetasche
sofort gesucht. Offerten an
B. Kahn,
Rierhader Höhe 24.

Al. Buchbinder-Preise
u. Stoffe an kaufen gef.
Dambachstr. 40.
Von Kabinat oder Den-
tisten abzugeben
Treibermaschine
zu kaufen gesucht. Offert.
u. P. 331 an d. Tagbl.-V.

Gute Nähmaschine
gekauft Friedrichstr. 20, 1. r.
Gute Nähmaschine,
evnt. veraltet, zu kaufen
geucht. Offerten unter
A. 991 an den Tagbl.-V.

Gute Nähmaschine
gekauft Friedrichstr. 20, 1. r.
Gute Nähmaschine,
evnt. veraltet, zu kaufen
geucht. Offerten unter
A. 991 an den Tagbl.-V.